

WEBINAR - MOBILITÄTSABGABE & GUEST MOBILITY TICKET

FRAGEN & ANTWORTEN

ALLGEMEINE FRAGEN:

1. Wie kann ich das Guest Mobility Ticket ausstellen?

Um das Guest Mobility Ticket zu produzieren und auszustellen ist die Anbindung/Nutzung des elektronischen Meldewesens erforderlich.

2. Gilt das Guest Mobility Ticket das ganze Jahr?

Das Guest Mobility Ticket ist ab dem 1. Mai 2025 ganzjährig auszustellen und für den Gast nutzbar.

3. Wie funktioniert die Ausstellung über Feratel?

Nach Eingabe und Speichern der Gästemeldung, wird durch die Aktion „Gästekarte ausliefern“ das Guest Mobility Ticket und die Gästekarte produziert und die Informationen entsprechend auf die vorher in den Drucker eingelegte Vorlage gedruckt.

4. Macht es einen Unterschied, ob ich die Meldung als Individualgast (bis 8 Personen) oder als Reisegruppe durchführe?

Sowohl bei der individuellen Meldung als auch bei einer Gruppenmeldung, erhält jeder Gast ein personalisiertes Guest Mobility Ticket.

AUSSTELLUNG DES GUEST MOBILITY TICKETS:

1. Sind die alten Druckvorlagen für die Gästekarte noch gültig?

Nein. Durch das neue Guest Mobility Ticket, welches zusammen mit der Gästekarte in einem Vorgang gedruckt wird, stehen ab Ende April neue Druckvorlagen zur Abholung/Nutzung bereit

2. Wo bekommt man die neuen Druckvorlagen?

Gerne sind die Vorlagen für Feratel (Gästekarte inkl. Guest Mobility Ticket) beim Tourismusverband und der Gemeinde erhältlich.
Die Druckvorlagen für die Sommerkartenbetriebe, welche CapTicket nutzen (Sommerkarte inkl. Guest Mobility Ticket) werden direkt beim Tourismusverband zur Verfügung gestellt.

3. Welchen Drucker benötige ich für den Druck des Guest Mobility Tickets?

Druck Gästekarte inkl. Guest Mobility Ticket: Tintenstrahl- und Laserdrucker möglich
Druck Sommerkarte inkl. Guest Mobility Ticket (A4): Laserdrucker benötigt

4. Ich habe keinen Drucker – wie stelle ich das Guest Mobility Ticket aus?

Das Guest Mobility Ticket ist auch als digitale Variante für die Zell am See-Kaprun App erhältlich.

Um das digitale Guest Mobility Ticket zu übermitteln, sind folgende Schritte notwendig:

- Durchführung der Gästemedlung inkl. E-Mail Adresse (persönliche) vom Gast sowie Übermittlung/Einverständnis des Datenschutzes/AGBs
- Gast lädt sich die Zell am See-Kaprun App kostenlos auf sein Handy und legt ein App-Userkonto mit derselben E-Mail Adresse an, wie bei der Unterkunft mitgeteilt
- Gast erhält für sich und seine Mitreisenden das digitale Guest Mobility Ticket direkt im Wallet der Zell am See-Kaprun App und hat so diese immer dabei

MOBILITÄTSABGABE UND ABGABENBEFREIUNG:

1. Wann und wie erfolgt die Abführung der Mobilitätsabgabe?

Die monatliche Abrechnung erfolgt, gleich der Nächtigungsabgabe, durch die Gemeinde.

2. Wie melde ich mobilitätsabgabefreie Gäste?

Gleich wie zur Befreiung der Nächtigungsabgabe. Die Gästemedlung wird regulär durchgeführt. Anschließend bitte um Mitteilung der Information an das Meldeamt oder den Tourismusverband.

3. Wohin fließt das Geld von den Skibussen im Winter, welches dann nicht mehr Bestandteil des Skipasses ist, sondern der Mobilitätsabgabe?

Nach wie vor wird der Skibus von den Bergbahnen, dem TVB und der Gemeinde getragen. Der Rückfluss der Mobilitätsabgabe ab 01.11.2027 (November – April) mit Euro 0,55 wird zweckgebunden für Mobilitätslösungen eingesetzt.

TICKETVERWENDUNG:

1. Wenn der Guest einen Skipass hat, braucht er dann noch ein eigenes Ticket?

Mit dem Skipass kann der Guest wie gehabt die gekennzeichneten Skibusse nutzen. Mit dem Guest Mobility Ticket kann der Guest übergreifenden den öffentlichen Verkehr ganzjährig ab 1. Mai 2025 im ganzen Land Salzburg nutzen.

2. Beinhaltet die ZSK Sommerkarte - Saisonkarte (für Sommerkarten-Partnerbetriebe) das Guest Mobility Ticket?

Nein. Das Guest Mobility Ticket steht ausschließlich für nächtigende Gäste zur Verfügung und wird nur in Verbindung mit der Gästemedlung produziert.